

Wie klingt Demokratie?

Christian Wolffs Kompositionen können darauf eine Antwort geben.

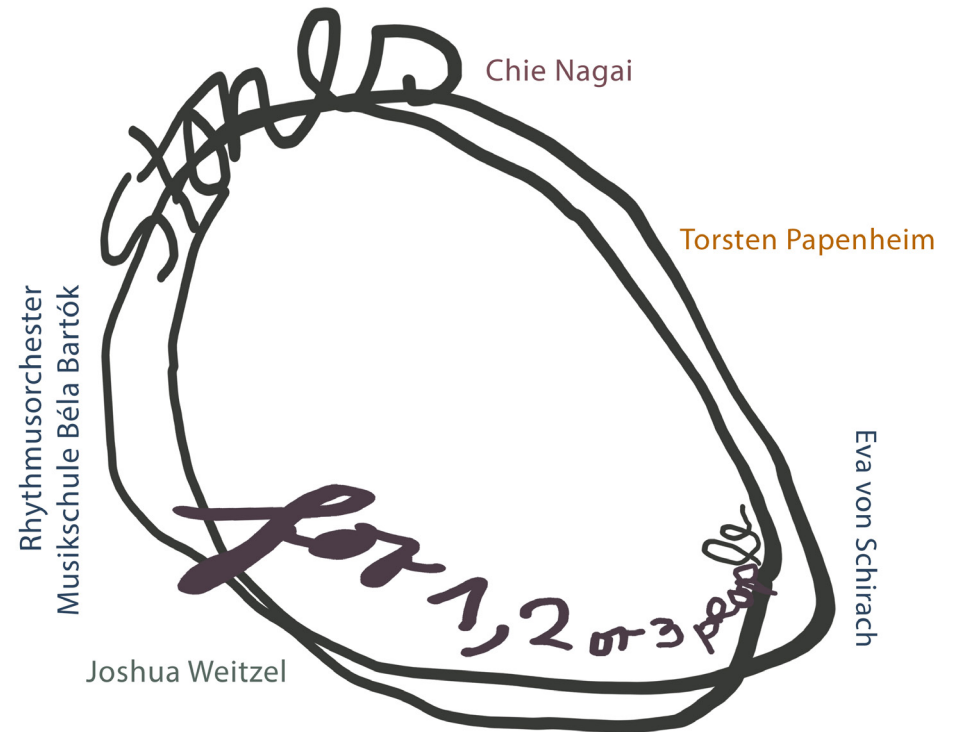
9. November 2025

Make sounds with stones, draw sounds out of stones, using a number of sizes and kinds (and colours); for the most part discretely; sometimes in rapid sequences. For the most part striking stones with stones, but also stones on other surfaces (inside the open head of a drum, for instance) or other than struck (bowed, for instance, or amplified). Do not break anything.

Christian Wolff: STONES
Prose Collection, 1968-74

Musik für alle

Christian Wolff wurde 1934 in Nizza geboren und lebt heute in Amerika. Seine Eltern sind Kurt und Helen Wolff, die als deutsches Verlegerehepaar zunächst vor den Nationalsozialisten nach Frankreich flüchteten, um dann in Amerika eine neue Heimat zu finden. Bereits als junger Mann lernte Wolff John Cage kennen. Beide verband das Interesse, musikalisch neue - und freie - Wege zu gehen. Christian Wolff begreift Musik als soziale Aktivität. Sie wird lebendig durch die Entscheidungen, die wir als Spielende wie als Hörende treffen. Wie demokratisch agieren wir miteinander?



Stones

For 1, 2 or 3 people I

For 1, 2 or 3 people X

For 1, 2 or 3 people IX

For 1, 2 or 3 people X

For 1, 2 or 3 people I

Stones

For 1, 2 or 3 people (1964)

Chie Nagai (Stimme und Objekte)

Joshua Weitzel (Gitarre und Objekte)

Torsten Papenheim (Gitarre und Objekte)

Stones (1968)

Rhythmusorchester der Musikschule Béla Bartók

Torsten Papenheim

Joshua Weitzel

Chie Nagai

Eva von Schirach

Torsten Papenheim beschäftigt sich als Komponist und Gitarrist mit der Kombination und Gegenüberstellung von Melodie und Geräusch. Tourneen führten ihn durch Europa und Japan. Er hat zahlreiche Tonträger bei verschiedenen Labels veröffentlicht und arbeitet vor allem in langjährig bestehenden Ensembles mit Musiker:innen aus Berlin, Stuttgart und Prag.

torstenpapenheim.de

Das Rhythmusorchester der Pankower Musikschule „Béla Bartók“ besteht seit 2012 unter Torsten Papenheims Leitung. Aktuell spielen dort in sechs Gruppen rund 50 junge Musiker:innen im Alter von 6 bis 16 Jahren mit einem vielseitigen Instrumentarium komponierte und improvisierte Musik. Bereits im Frühjahr hatte sich das Rhythmusorchester mit einer Aufführung von „Burdocks“ der Musik Christian Wolffs gewidmet.

Rhythmusorchester:

Olivia Azevedo Lopes

Justus Eberle

Sophia Glück

Milan Gräfe

Liam Klauschke

Jakob Koch

Die Sopranistin **Chie Nagai** wirkt als Solistin im ganzen Spektrum von alter bis zeitgenössischer Musik, komponiert eigene Stücke und arbeitet als Improvisatorin. Gemeinsam mit Hada Benedito bildet sie das Duo „Klangplatz,“ das Programme mit zeitgenössischer Musik für Kinder gestaltet.

klangplatz.com

Joshua Weitzel arbeitet als Performer (Gitarre und Shamisen), Komponist und Kurator im Bereich von experimenteller, improvisierter und elektroakustischer Musik, sowie Klangkunst. Er ist Mitglied der Band „Takatsuki Trio Quartett“ und dem Projekt „Tan Bone“.

joshuaweitzel.com

Chie Nagai und Joshua Weitzel haben als Studierende 2012 gemeinsam mit Christian Wolff in Göttingen dessen Stück „Burdocks“ aufgeführt.

Eva von Schirach arbeitet als Fotografin, Autorin und Dozentin für qualitative Forschungsmethoden. Sie entwickelt gerne partizipative, medienübergeifende Formate, die sie dann in unterschiedlichsten Kooperationen umsetzt. Die Themen findet sie dort, wo wir alle zuhause sind: im Alltag.

itsayorki.de